sport und spiel









GARAGE EGGER AG 8953 DIETIKON

egger-dietikon.ch



täglich geöffnet auch sonntags!

RESTAURANT

Martina Meier Familie und Team Steinmürlistrasse 66 8953 Dietikon Phone 044 740 83 47 Restaurantheimat.ch



Fairdruck AG

Kettstrasse 40 | Tel. 071 969 55 22 | info@fairdruck.ch 8370 Sirnach | Fax 071 969 55 20 | www.fairdruck.ch

Filiale Zürich

Riedstrasse 1 | 8953 Dietikon







KTV/SVKT Dezember 2019 4 N A C H R I C H T E N

Erscheint viermal jährlich, 66. Jahrgang Auflage: 400 Exemplare

Redaktion: Meiri Schnidrig

Druck: Fairdruck AG, Riedstrasse 1,

8953 Dietikon

Internet: www.ktvdietikon.ch

www.svktdietikon.ch

E-Mail Vorstand: info@ktvdietikon.ch

Nächste Ausgabe: März 2020

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 16. Febr. 2020

Wichtige Adressen	KTV Dietikon	(Stand 26.11.19)	
Präsident	vakant		
Vize-Präsident	Hagi Eduard	Breitenäckerstr. 22, 8918 Unterlunkhofen	076 510 36 40
Kasse & Mutationen	Burkhalter Patrick	Hausmattstrasse 11b, 8962 Bergdietikon	078 824 40 11
Aktuar	Manuela Remondini	Rosenstrasse 8, 8953 Dietikon	044 740 78 67
Redaktion	Federer Franz	Guggenbühlstr. 24, Dietikon redaktion@ktvdietikon.ch	044 740 90 18
Adressmutationen für sport und spiel	Seiler Stefan	Dünnistr.12 8962 Bergdietikon stefan.seiler@ktvdietikon.ch	079 610 52 56
Werbung	Hüppi Guido	Untere Reppischstr. 5, guido.hueppi@ktvdietikon.ch	044 740 22 90
Sportplatzpräsident	Wiederkehr Reinhard	d Elisenstr. 1, Dietikon	044 740 84 61
Vermietung			
Clubhaus	Ruff Brigitte	Bernstrasse 335, Dietikon	044 741 29 71
Platzwart	Ruff Kaspar	brigitte.ruff@ktvdietikon.ch Fax	044 741 29 72
Kunstturnen	Seiler Stefan	Dünnistr.12, 8962 Bergdietikon	079 610 52 56
Faustball	Wiederkehr Reinhard	d Elisenstr. 1, Dietikon	044 740 84 61
Volleyball	Camenzind Martin	Tulpenstrassee 6, Dietikon	044 740 07 20
Frauenturngruppe		info@svktdietikon.ch	
Präsidentin	Ganzoni Vreni	Mühlehaldenstr. 42, Dietikon	044 740 24 65
Tech. Leitung	Steiner Ruth	Altbergstr. 11, Dietikon	044 740 78 15
El-Ki-Turnen	Bizio Heidi	Weststr. 12, 8953 Dietikon	076 538 27 91



Architekturbüro Andreas Senn dipl. Arch. FH/HTL Bernstrasse 390 8953 Dietikon

Tel. 0447412989 Natel 0794129363 Fax 0447413022



LadiesGym

Jeberlandstrassse 129 8953 Dietikon www.ladiesgym.ch

Das Damen-Fitness-Center im Limmattal auf 800m², mit einem Angebot das keine Wünsche offen lässt!

Rufen Sie uns für ein unverbindliches Probetraining an, wir freuen uns! **Tel.** 044 745 3000

Vereine brauchen eine starke Ver tretung in Politik und Verwaltung

CVP Dietikon – Ihr verlässlicher Partner



https://www.cvp-zh.ch/dietikon

KTV

KTV Dietikon

Dietikon, 27. November 2019

Einladung zur 107. Generalversammlung des KTV Dietikon, Freitag, 03. April 2020, <u>19.15 h</u>
Ort: Clubhaus Holzmatt, Dietikon

Traktandenliste:

- 1. Begrüssung und Wahl des Tagespräsidenten und 2 Stimmenzähler
- 2. Protokoll der 106. Generalversammlung
- 3. Mutationen und Gedenken der verstorbenen Mitglieder
- 4. Jahresbericht
 - a) des Vize-Präsidenten
 - b) der Riegenleiter
 - c) des Präsidenten der Sportplatzkommission
- 5. Kassa- und Revisorenbericht 2019
- 6. Festsetzung der Jahresbeiträge 2020
- 7. Budget 2020
- 8. Jahresprogramm 2020
- 9. Anträge
 - a) des Vorstands
 - b) der Mitglieder
- 10. Wahlen
 - a) des Präsidenten
 - b) des Vorstands
 - c) der Revisoren
 - d) der Sportplatzkommission
- 11. Verschiedenes

Die definitive **Traktandenliste** wird zusammen mit allfälligen **Anträgen** in der März-Ausgabe unseres Vereinsorgans *Sport und Spiel* veröffentlicht.

Für die Aktivmitglieder ist die Teilnahme an der GV obligatorisch. Alle Ehren-Frei- und Passivmitglieder, sowie die Gäste sind herzlich an unserer Generalversammlung willkommen.

Anträge zu Handen der Generalversammlung sind bis **28. Februar 2020** schriftlich an den Vize-Präsidenten Edi Hagi, Breitenäckerstr. 22, 8918 Unterlunkhofen zu richten.

Anschliessend an die GV gibt es einen kleinen Imbiss.

Für den Vorstand: Die Aktuarin: Manuela Remondini



- Steuerberatung
- Buchhaltung
- & Revisionen
- Gesellschaftsgründungen

TREUHAND SUISSE

Oberdorfstr. 11 | 8953 Dietikon | Tel. 044 746 40 60 | Fax 044 746 40 69 | treuhand@balbiani.ch | www.balbiani.ch

Café Plaza Dietikon

Poststrasse 8 8953 Dietikon

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo.-Fr. 07.00 – 18.00 Sa. 08.00 – 16.00 So. Ruhetag

www.cafe-plaza-dietikon.ch

probieren Sie unsere hausgemachten Köstlichkeiten!

reservieren Sie jetzt, unser Café für private Anlässe!

Telefon 044 740 49 93



STUDER elektro AG



Ihr persönlicher, zuverlässiger Elektroinstallateur



Studer Elektro AG
Zürcherstrasse 17 | 8903 Birmensdorf
Telefon 044 737 11 66
www.studerelektro.ch | info@studerelektro.ch

KTV + SVKT

Liebe KTV Familie

Ein interessantes und arbeitsreiches Jahr geht dem Ende zu. Wir haben viele positive wie halt auch negative Sachen im Jahr 2019 erlebt. Wir werden nur die guten Sachen im Kopf behalten, denn für negatives stellen wir keinen Platz zur Verfügung. Die positiven Sachen wie genügend Personal für die im Frühling und Herbst anfallende Arbeiten auf der Holzmatt oder die 100 Jahr Feier der SUS welche durch den Verein übernommen wurden, zeigen auf, wo ein Wille auch ein Weg ist. Diesen Dank Spreche ich den vielen Helferinnen und Helfer aus, welchen diese Vorhaben unterstützt haben. Einen kleinen Dank konnten wir den Helfern der 100 Jahr Feier der SUS mit dem Raclette Abend verdanken

Wir freuen uns heute schon auf einige Daten im Jahr 2020. Diese können dann im Jahresprogramm entnommen und in die persönliche Agenda 2020 eingetragen werden.

Mit der untenstehenden kleinen Weihnachtsgeschichte über den Weihnachtsbaum verabschiedet sich der Vizepräsident für dieses Jahr und wünscht den Vereinsmitgliedern eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins 2020.

Weihnachtsbäume - Ihre Geschichte von gestern bis heute

So seltsam manche fremden Bräuche anmuten, so wenig fragen wir nach den Eigenen. Dass im Advent ein Tannenbaum im Wohnzimmer steht, ist der Inbegriff von Weihnachten, von Wärme, Festlichkeit, Geborgenheit. Wozu wir den Baum aufstellen, woher dieser Brauch eigentlich kommt, wissen die wenigsten. Traditionen sind eben auch Selbstzweck: Es macht auch Spass, Ostereier zu verstecken, ohne dass man weiss, warum und wieso. Aber uns interessiert hier die Geschichte des Weihnachtsbaums. Wir wollen wissen, woher das Brauchtum mit den Kerzen kommt und warum eigentlich eine Tanne

Schon sehr lange sind immergrüne Pflanzen in verschiedenen Kulturen ein Symbol für Fruchtbarkeit und Lebenskraft. Kein Wunder: Während die meisten anderen Bäume ihre Blätter verlieren, bleiben die Tannen auch im Winter grün. Für das germanische Fest der Wintersonnenwende verwendete man bereits die Tannenzweige, und in Nordeuropa hing man sich die Wedel ins Haus, um unerwünschte Geister fernzuhalten. Heute ist «Waldbaden» in. Aber bereits in der Antike wussten die Menschen, dass Bäume guttun. Und so holten sie sich Gesundheit und Vitalität ins Haus, wenn sie das Zuhause in der kalten Jahreszeit mit Grünem schmückten.



Paradiesspiele im Mittelalter

Im Mittelalter dann rückte der Tannenbaum so langsam in die Nähe von Weihnachten. Doch zunächst in einem ganz anderen Zusammenhang. In den damals beliebten kirchlichen Paradiesspielen, die am 24. Dezember (am Gedenktag Adam und Evas) stattfanden, behängte man einen Baum mit Äpfeln – namentlich den Baum von der Erkenntnis von Gut und Böse. Was die Früchte zu bedeuten hatten, verstanden damals alle: Sie hatten Eva im Garten Eden zu ihrer verbotenen Mahlzeit verführt. Wie aber kommt dieses Symbol des Sündenfalls ins weihnachtliche Wohnzimmer?

Es wird heller! Kerzen als Symbole der Hoffnung

Sicher ist, dass in Strassburg die oberen Beamten und Bürger sich im 16. Jahrhundert Weihnachtsbäume schmückten. Um das Ganze etwas feierlicher zu machen, wurden vermehrt Kerzen auf dem Baum befestigt, Symbole für die Hoffnung, für das Licht, das in die Welt kam. Somit erinnerte der Weihnachtsbaum nicht mehr nur an die Erbsünde, sondern fortan auch an die Erlösung durch die Geburt und das Leben von Jesus.

Bürgerliche Weihnachten: Import aus den USA

Natürlich konnten sich solche belichteten, geschmückten Nadelbäume bis vor Kurzem nur die wohlhabenden Menschen leisten. Dass heute wirklich fast in jedem Wohnzimmer einer steht, haben wir den Amerikanern zu verdanken. In den USA wurden im 19. Jahrhundert immer mehr Dinge erfunden, die den Baum zierten: Schokolade, Marzipan, mundgeblasene farbige Glaskugeln, Sterne, Spitzen, Figuren, Dekorationen aller Art.

Der Weihnachtsbaum, wie wir ihn heute kennen

Im alten Europa hingegen war man demgegenüber skeptisch. Vor allem die Katholische Kirche wehrte sich gegen diesen heidnischen Brauch. Erst in den 1980er Jahren (!) erlaubte es der Vatikan, auf dem Petersplatz einen Weihnachtsbaum aufzustellen. Seither ist er an Weihnachten von dort nicht mehr wegzudenken. Geschweige denn aus unseren weihnachtlichen Stuben. wenn sie das Zuhause in der kalten Jahreszeit mit Grünem schmückten.

In diesem Sinne bis 2020 Der Vizepräsident Eduard Hagi





PESTALOZZI BEWEGT MENSCHEN UND MÄRKTE. MIT FREUDE UND DYNAMIK SEIT 1763.

www.pestalozzi.com

Gemeinsam bewegen. Seit 1763

PESTALOZZIIID

Papier und Karton Sammlung

Nicht vergessen

Macht mit und kommt an die Papiersammlung

Die Vereinskassen können's brauchen

Besammlung: Samstag 15. Februar 2020

8.00h auf dem Zelgliplatz/Dietikon

Anmeldung: Akteure melden sich BITTE über die

Teilnehmerliste die in den Vereinen im Umlauf

sind, ober direkt

bis Freitag 31. Januar 2020 persönlich beim Organisator





Mögen sich doch bitte **viele Helferlein** für die Papiersammlung **an**melden. Es ist ein wichtiger Anlass im Budget der Vereinskassen

Der Organisator: Daniel Bieger

Mobile 079 708 51 75

daniel.bieger@ktvdietikon.ch

oder

Meiri Schnidrig

Mobile 079 485 95 45 meinrad@schnidrig.net

Jonen, im Juli 2019

Traurig sind wir, dass wir dich verloren haben. Dankbar sind wir, dass wir mit dir leben durften. Getröstet sind wir, dass du in Gedanken weiter bei uns bist.

Mit Schmerz und zugleich in Dankbarkeit für alle Liebe und Güte, die wir erfahren durften, verabschieden wir uns von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Grossdädi, Udädä und meinem Bruder

Jakob Wiederkehr-Konrad

14. April 1932 – 22. Juli 2019

Nach einer kurzen Leidenszeit, die er mit grosser Würde getragen hat, konnte er friedlich einschlafen.

> In Dankbarkeit für deine Liebe Margrit Wiederkehr-Konrad Jakob und Astrid Wiederkehr-Hausberr Martin und Annelies Wiederkehr-Bühler Renata Wiederkehr Anna Wiederkehr Grosskinder, Urgrosskinder

Wir nehmen gemeinsam Abschied am Mittwoch, 31. Juli 2019, um 10.00 Uhr in der Kirche Jonen; anschliessend Urnenbeisetzung.

Dreissigster: Samstag, 7. September 2019, 18.00 Uhr in der Kirche Anstelle von Blumenspenden unterstütze man im Gedenken an Daniel die Krebsliga Aargau, 5001 Aarau, Postkonto 50-12121-7, Vermerk: Jakob Wiederkehr-Konrad.

Traueradresse: Renata Wiederkehr, Bollstrasse 2, 5619 Büttikon



Steinackerstrasse 24 8902 Urdorf Tel. 044 740 23 24 www.leiser-storenbau.ch





Grűene bode

Landgasthof Berikon

www.gruenebode.ch / info@gruenebode.ch

Walter und Cornelia Hirzel, 8965 Berikon, Telefon 056 633 32 24, Montag Ruhetag



Pasquale Orsini AG, Malergeschäft 8953 Dietikon

Hofackerstrasse 42, Tel. 044 741 49 67, Fax 044 741 49 61



Ausführung sämtlicher Malerarbeiten e-mail:

info@orsini-maler.ch

KTV



Wir machen einen neuen Anlauf und probierens nochmals! Dabei müssen sich **mindestens 12 Teilnehmer** prov. anmelden, damit wir die Reservationen vornehmen können.

Auch die Faustballer und die Kunstturner sind willkommen! **Details** wie Abfahrtszeiten etc. werden noch bekannt gegeben.

<u>Einladung KTV Dietikon zum Wanderspaziergang</u> <u>Fr. 26. und Sa. 27. Juni 2020 in den Kanton Tessin</u>

1. Tag / Freitag 26. Juni 2020

- Dietikon via ZH Lugano, zum Schiffsteg Lugano Centro (Altstadt-Besichtigung)
- Schifffahrt nach Gandria Museo doganale, Cantine di Gandria / Mittagessen im Grotto oder aus dem Rucksack!
- Besichtigung Zollmuseum Rückfahrt nach Gandria (Schiff)
- Hotel Zimmerbezug (baden, sünnele, Olivenweg, Dorfbesichtigung, Apero und anschliessend Nachtessen!)

2. Tag / Samstag 27. Juni 2020

- Nach dem Frühstück Schifffahrt auf dem Luganer See Morcote
- Mittagessen, freie Dorfbesichtigung oder Besuch Parco Scherrer?
- Morcote Retour mit Bus und Zug nach Lugano
- Lugano ZH Dietikon (alles ohne Gewähr)
- Mitnehmen: ID, gutes Schuhwerk (keine Wanderschuhe), Stöcke?, Badehosen, Sonnencreme, Sonnen-/Regenschutz, Ersatzwäsche, Picknick, Freitag Mittagsverpflegung? Wasser!!

Prov. Anmeldung für Zimmerreservation an René Schmid 075 429 27 13			
bis Sonntag 12. Jan. 2020	schmidrene@bluewin.ch		
Name:	Vorname:		
Tel. oder Mobil Nr.:	E-Mail:		

Raclette Abend vom 15. November 2019

Es ist so weit, der Vorstand nahm die Arbeit am Freitag um 16.45 Uhr auf, um die angemeldeten 50 Personen herzlich zu empfangen und später zu verköstigen.

Der Start war um 19.00 geplant, aber irgend etwas hat die KTV-Familie dazu bewogen, bereits ab 18.15 Uhr zu erscheinen. Somit waren bereits vor 19.00 Uhr praktisch alle Raclettefreunde anwesend.







Zum Glück war Roger bereits vorab mit dem weissen Glühwein und Apero bereit, damit die Gäste nicht dursten mussten bis zum Start.

Erstaunlich, wie schnell 13 Liter Glühwein aus der Pfanne verdampfen können oder wo auch immer diese verschwunden sind. So musste die Zeit noch überbrückt werden mit Gesprächen bis die Kartoffeln gar waren. Als wir verkündeten, dass es nun losgeht, standen die Ersten bereits an, bevor das letzte Wort verhallt war. Die Erklärung mit dem Verhältnis von Kartoffeln zu Raclettekäse werde ich mir in Zukunft sparen, da Roger 12 Kilo Kartoffeln gekauft hat und es somit kein Engpass mehr gab. Irgendwie ist es doch erstaunlich, wie 18 Kilo Raclette Käse so schnell wegschmelzen. Nun gut, wir hatten ausreichend eingekauft, sodass jeder noch mindestens 3 Scheiben hätte essen können.

Auch ein herzliches Dankeschön an Stefan Seiler für die musikalische Unterhaltung aus der Musikanlage. Auch Martin Camenzind war die Freude anzusehen, als er unverhofft aufgefordert (genötigt) wurde das Lotto durchzuführen, was er wie man ihn kennt, mit viel Humor und Charm durch

führte. Währendessen konnte die Küche aufgeräumt und das Dessertbuffet aufgebaut werden. Gerne nahmen die Gäste die Möglichkeit wahr und konnten sich kostenlos noch an süssen Leckereien verköstigen. So konnte

der Abend gemütlich ausklingen, mit hoffentlich vielen zufriedenen Besuchern.

Anschliessend konnte der Vorstand die Reinigung in Angriff nehmen, denn das Haus war bereits am Samstag weiter vermietet. Um 00.45 Uhr war es erledigt und auch wir hatten nun Feierabend.

Vormerken für nächstes Jahr:

Wenn es jemanden gibt, der ein Musikinstrument spielt, darf man sich sehr gerne beim Vorstand melden.



Vielen Dank auch allen Helfern, den Dessert-Spendern und dem Vorstand für die geleistete Arbeit!

Für den Vorstand Eduard Hagi

Kunstturnen



und **Ihr** seid mittendrin - eine Vorschau

Liebe KTV-Familie

Ihr habt es sicher schon da oder dort läuten gehört, dass sich in der Kunstturnerriege des KTV Grosses ankündigt:

Wir, Denise und Marion (seit frühester Kindheit im Turnsport verwurzelt, zwischenzeitlich erwachsen und Mütter von je einem Sohn und beide seit rund 5 Jahren Kunstturner im KTV Dietikon) möchten Euch mehr erzählen über die oben genannten Wettkämpfe, welche wir seit einigen Monaten vorbereiten. Unsere Söhne, Fynn und Lars haben, wie auch Nico und Matias, je eine Schwester, welche in Urdorf turnen.

Ihr wisst bereits aus früheren Berichten, dass sich eine Kooperation mit Urdorf ergeben hat und wir in den Sommermonaten das Training gemeinsam in der Curlinghalle Urdorf zubringen.

Während die "Damen" bereits die Zusage für die Austragung der Zürcher Kunstturnerinnentage 2020 in Urdorf bestätigt hatten, erreichte die Leiter der Kunstturnerriege aus Dietikon kurze Zeit später die Anfrage des Zürcher Turnverbandes (ZTV) für das Pendent der "Jungs" und so wurde diese Anfrage aufgenommen und wie folgt entschieden:

Wir bilden ein OK, natürlich mit der einstimmigen Absegnung unserer Vereinsleitungen, welches beide Wettkämpfe austrägt:

09./10. Mai 2020 **Zürcher Kunstturnerinnentage** (Frauen) 16./17. Mai 2020 **103. Zürcher Kunstturnertage** (Männer)

Austragungsort ist das **Sportzentrum Schachen in Bonstetten** (es gibt leider im ganzen Limmattal keine Kunstturnanlage, welche den Ansprüchen entsprechen würde).

Wir alle, die KTV-Familie und die UrdorferInnen sind Teil dieses grossen Vorhabens.

Um Euch einen Eindruck zu geben vom Umfang dieser Anlässe, hier folgende Infos:

Bei den Frauen erwarten wir rund 550 Turnerinnen, bei den Herren ca. 350 Turner.

Während der Anlass der Frauen ein Qualifikations-Wettkampf für die Teilnahme an den Schweizer Meisterschaften Juniorinnen Kunstturnen und somit mit vielen ausserkantonalen Vereinen zu rechnen ist, dürfen wir uns am Wochenende der Herren auf Vertreter der Nationalkader freuen, welche ihr Können zum Besten geben. Beide Anlässe gelten als grösste ihrer Art in der Schweiz.

Ihr seht, uns stehen **turnerische Leckerbissen** bevor, welche sicherlich einmalig sind und sich jeder einzelne nicht entgehen lassen sollte.

Während **unser Vereinsnachwuchs**, die kleinen Kunstturner (und natürlich auch Kunstturnerinnen) an den Geräten im Einsatz stehen und uns hoffentlich alle Ehre machen werden, gilt es für uns Erwachsene, rund um die Wettkämpfe mitanzupacken. Ihr werdet sehen, es ist der Hit, Teil solcher Wettbewerbe zu sein.

Und keine Angst, es gibt für Jede und Jeden eine passende Aufgabe, wie zum Beispiel:

Die Geräte bei Alder & Eisenhut abzuholen, diese auf- und abzubauen, die mit dem PW anreisenden Gäste in der Parkierung zu begleiten, für das kulinarische Wohl zu sorgen (uns stehen kulinarische Leckerbissen bevor – glaubt uns!). Für Ordnung und Sauberkeit im Gebäude besorgt zu sein, unsere Sponsoren und Ehrenmitglieder zu verwöhnen und last but not least – unsere Turner und ihre Kolleginnen aus Urdorf anzuspornen.

Wir sind übrigens die ersten Organisatoren, welche beide Kunstturnanlässe austragen. Eine Premiere und ein Grund mehr, dabei zu sein.

Wir haben Euch jetzt sicher angesteckt mit unserem Enthusiasmus für unser Vorhaben und heissen Euch herzlich willkommen. Der KTV wird nämlich am erwirtschafteten Gewinn partizipieren, wir sind schliesslich eine Familie.

In Bälde werden wir auf Eure Riegenleiter zugehen und Ihnen mitteilen, wie Ihr Euch anmelden könnt! Scheut Euch bitte nicht, bei Fragen auf uns zu zukommen.

Mit sportlichen Turnergrüssen und mit ganz viel Vorfreude

Marion Holzer & Denise Brunner praesidium@zkt2020.ch

Michael Lee kommunikation@zkt2020.ch



KIRCHSTRASSE 4 8953 DIETIKON TEL. +41 44 741 08 07 INFO@GRAF-OPTIK.CH WWW.GRAF-OPTIK.CH



Bergstrasse 38 8953 Dietikon Tel. 044 740 82 42 Fax 044 740 80 86

A.UNGRICHT SÖHNE GARTENBAU AG

Projektierung • Ausführung Gartenpflege

SCHMIDINGER

GETRÄNKE

HAUSLIEFERDIENST

FESTSERVICE

ZELTVERMIETUNG

GAS-LIEFERSERVICE

Fest-Service Schmidinger GmbH

Schützenstrasse 27 8902 Urdorf

Tel 044 735 40 10

www.feste-schmidinger.ch



Frauenturngruppe

Vorankündigung zur

64. Generalversammlung

Montag, 3. Februar 2020 um 19.30 Uhr im Saal des Restaurant Sommerau, Dietikon

Die Versammlung wird wie folgt abgewickelt werden:

Traktanden:

- 1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzählerinnen
- 2. Protokoll der letzten GV liegt bei
- 3. Jahresberichte
- Der Präsidentin
- Mutationen
- Der Techn. Leitung
- Der El-KI Leiterin
- 4. Revisorinnenberichte und Abnahme der Jahresrechnung (

Frauenturngruppe,

und El-Kl Turnen)

- 5. Jahresbeitrag
- 6. Budget 2020
- 7. Wahlen
- 8. Anträge
- 9. Jahresprogramm
- 10. Ehrungen
- 11. Verschiedenes

Unsere Aktiv-, Ehren- und Passivmitglieder werden anfangs Januar 2020 persönlich angeschrieben.

Vorstand SVKT Frauenturngruppe Dietikon

28. Nov. 2019



Inserenten 2019

In unserem Vereinsorgan unterstützten uns:

Architekturbüro Andreas Senn , Dietikon Balbiani Treuhandbüro, Dietikon CVP, Dietikon

AKo-Clean AG, Fahrweid

Ein



-liches Dankeschön unseren Inserenten

FAIRDRUCK Rota-Druck, Dietikon Frapolli Betriebe AG, Sommerau Dietiko Fischer Garage AG, Dietikon Ganzoni Vreni, Dietikon Egger Garage, Dietikon Graf Optik, Dietikon Josef Wiederkehr AG, Dietikon Ladies Gym, Fitness-Center, Dietikon Landgasthof Grüene Bode, Berikon Landi Furt- u. Limmattal Hildebrand Metzgerei, O. Gut, Dietikon Hotelplan, Dietikon Ohrladen Schlieren Paspuale Orsini Malergeschäft, Dietikon Pestalozzi + Co. AG, Dietikon Raiffeisen an der Limmat, Dietikon Restaurant Heimat, Dietikon Restaurant Plaza, Dietikon Storen und Rolladen, R. Leiser, Urdorf Studer Elektro AG, Birmensdorf

Schmidinger Getränke, S. Schmidinger, Urdorf Tiefenbacher Schuhaus, Th. Tiefenbacher, Dietikon Ungricht Söhne Gartenbau AG U. Ungricht, Dietikon Zürcher Kantonalbank, J. Aeppli, Dietikon

Ohne Inserenten gäbe es
dieses Heftli nicht! Die Inserenten
unterstützen den KTV-Dietikon, und wir,
berücksichtigen die Inserenten!!??

Humor

Me wird halt älter

Ich schäm mi fascht, was i wott verzelle aber jetzt muess es use, i has e so welle. Vor e paar Jahr hätt's mi plötzli übernah, ich ha mi welle **lifte** lah.

Ihr wüssed ja: Chum häsch als Frau die erschte Runzle, heissts grad, du sigsch en alti Pfunzle.

Dänn bisch fruschtriert, machsch Crem unnd Salbi parat, üebsch jede Tag wieder heimlich de Spagat.
Runzle bi de Manne, do heissts: Läck, dä isch super dä hät en Charakterchopf wie de Garry Cuuper.
Was ich scho alles undernoh ha, um jugendlich z'bliebe, ich chönnt en ganze Roman drüber schriebe.

Sit minere dritte Abmagerigskur hani scho weniger Buch, defür überall vorigi Hut, woni niene me bruch. Drum bini in en Kurs gange "Für schön und schlank" im zweite Stock, vis-à-vis vo de Bank. Au!! So vill Schminkzüg hani no nie gseh i mim Läbe, dä ganz Tisch volle Farbtöpf mit Pinsle dernäbe.

I ha dänkt, bis d'Lehreri chunnt, chönt i efang probiere, und mis Gsicht sorgfältig es bitzeli ischmiere. Violett für d'Augebraue, das chönti sich lohne und d'Bäggli ganz liecht mit Zinnober betone. D'Augedeckel grüen und d'Lidschatte blau Mini Pinselfüerig isch zwar nüd bsunders gnau.

Aber es fangt mer a gfalle, ich chume richtig i Fahrt und mache grad en Pinsel voll Oker parat.

Da chunnt d'Lehreri ine und macht es Gschrei,
Sie, dä Schminkkurs isch näbedra, da isch Puremalerei!
Ich ha die Farb fasch nümme abbrocht, emel nüd so schnäll,
14 Tag bini umegloffe, wie n'es Mälchterli vo Appezäll.

Schpöter hät mer e Gmüesfrau en Vorschlag gmacht: "Leged Si Gurkeschiebe ufs Gsicht über d'Nacht. Wüssed Sie, d'Gurke händ die Eigeschaft, dass ihre Saft d'Gsichtshut schtrafft."

Das lüchtet mer iih, und ich mache mir e Maske parat, bis ich usgseh wiene Schüssle voll Gurkesalat.

Am andere Tag - ihr hetted mi sölle gseh - i han überhaupt kei Chräiefüess meh!

Aber s'Mul isch schräg und d'Nase verboge, so händ mir d'Gurke s'Gsicht zäme zoge.

D'Gmüesfrau hät gmeint: "Mammeli, si sind z'bedure, s'brucht frischi Gurke, nüd us em Gläsli di suure".

Das waren noch Zeiten

1986 Wöschwiber an der Abendunterhaltung.



An der ABU liessen sich die Frauen nie lumpen; nicht jene der Frauenturngruppe und erst recht nicht die Turnerinnen.

Anneli Birbaum, Berti Steiger, Hanny Seebacher, Anni Grendelmeier

1987 Hut-Modeschau an der GV

An der GV der Frauenturngruppe im Januar in der "Heimat" gab es noch ganz spezielle Unterhaltung. Die "Donnerstagnachmittag-Turnerinnen" traten mit

extravaganten Hüten auf.

Was nicht alles auf einen solchen Hut geht! Motto ist hier "Birchermüesli".

Zu jedem Hut verfasste Alice Strässle ein paar Verse:

Berti: Modell Birchermüsli

Lueged emol dä Huet a, wie originell, was me alles cha mache mit Frücht us em Gstell Was sie da alles für d'Kopfbedeckig tuet benütze isch für d'Gsundheit vo grossem Nutze Es söll d'Linie schone und das tuet sich ufs Alter ganz sicher lohne Mir bruched täglich viel Energie und das hät's im Birchermüsli gnueg derbi Und chömed mir is Alter vom Kukident es Birchermüssli käue, isch immer patent

GV 1987

GV der Frauenturn Gruppe Januar 1987



Kunstturnen

Testtag B in Rümlang

Nach einigen Tagen Kunstturn WM in Stuttgart, fünf Tagen Trainingslager in Cottbus (Deutschland), knapp 24h Pause zu Hause und weiteren sechs Tagen Training auf dem Kerenzerberg kam Lars am Freitag, dem 18. Oktober wieder



heim. Mit ihm Nico Iselin, welcher ebenfalls auf dem Kerenzerberg war. Beide Jungs waren rechtschaffe müde und die Spuren ihrer

Anstrengungen waren in Form von blauen Flecken, Blasen und Schürfungen gut sichtbar. Während Nico ein

Wochenende der Erholung bevorstand, lautete Lars` Marschbefehl, Samstag,19. Oktober, 12.00 Uhr Besammlung in der Kunstturnhalle Rümlang. Der verbandsinterne **Testtag B** stand auf dem Programm. Dieser gilt als Hauptprobe für die nationalen Testtage in. Leicht verletzt und erkältet, fand auch Lars seinen Weg in sein zweites Zuhause.

Um 13.30 Uhr begannen die Jungs in jahrgangsbereinigten Gruppen mit der Technik, An allen sechs Geräten wurden Elemente oder Elementverbindungen in entsprechenden Schweregraden geturnt, zwischendurch hiess es immer wieder warten und die Konzentration dennoch hochhalten. Um 1545 Uhr gab es eine kurze Pause, welche zum Laden der Batterien genutzt wurde. Dem folgte der Athletik Teil. Ich nenne das immer "Aushebung". Schnelligkeiten gemessen Bewealichkeit und werden (in Wiederholungen, benötigten Sekunden, in Metern und Zentimetern und zu guter Letzt Graden). Kurz vor 18 Uhr hatte das bunte und dennoch gestrenge Treiben ein Ende und man kam zur Rangverkündigung, - Lars schaffte es auf den sehr guten 2. Platz und nahm verdientermassen sein "Frässpäckli" entgegen. Die nun folgenden Wochen gelten ganz der Vorbereitung auf den nationalen Testtag in Magglingen vom 10. November! Unsere Daumen waren - einmal mehr - gedrückt.

Es war soweit:

Sonntag, 10. November, 07.40 Uhr, Ankunft Jubiläumshalle, Magglingen zum **STV Kadertest:**

Mit Sonnenaufgang kam Lars am 10. November am "Ende der Welt" in Magglingen an. Nach dem Warm-up begann sein Team mit der Athletik, welche Lars ansprechend gelang. Die Mittagspause verbrachten die Jungs mit



ihrem Cheftrainer in der Kantine. Nach neuerlichem Aufwärmen ging's um 14 Uhr ans Eingemachte, der Technik. Leider kassierte Lars am grossen Trampolin zwei Nuller (die Übung klappte noch reibungslos beim Einturnen) und war über alle Massen enttäuscht. Hernach gab es noch ein-zwei Schnitzer und somit schaute für ihn am Ende der 15. Schlussrang raus (50 Teilnehmer insges.). Das ist eine "starke Leistung" (Zitat: Stefan Seiler); es wird wohl noch ein bisschen dauern, bis er das auch so sieht. In der Zwischenzeit geht das Training weiter, der Courant normal hat wieder Einzug gehalten. Der Fokus lautet nun: Wettkampfsaison 2020, mit den "eigenen" Kunstturnertagen in Bonstetten.

Marion Holzer

Kunstturnen

J+S-Modul Fortbildung Jugendsport SUS 19.5.2019

Unter diesem Titel hat die Sport Union Schweiz gemeinsam mit der Kunstturnerriege des KTV Dietikon am Samstag 21. September ein Fortbildungsmodul Jugend + Sport in der Turnhalle des Zentralschulhaus durchgeführt.

Der Kurs wurde von 25 Leiterinnen und Leitern aus der ganzen Schweiz besucht.

Besonders gefreut hat uns, dass die Sport Union zwei echte «Koryphäen» als Kursleiter aufbieten konnte. Einerseits hat uns Renate Ried (dritte v.l. erste Reihe) ihre Ehre erwiesen, die neben ihren zahlreichen Tätigkeiten im und rund ums Kunstturnen auch J+S-Coach des KTV Dietikon ist, und mit ihrem Fachwissen sehr spannende Inhalte anbot. Anderseits sind wir sehr stolz, dass wir (leider zum letzten Mal) in den Genuss der Lektionen von Ferenc Donath gekommen sind (Mitte, leicht schräg schwebend). Ferenc hat die Schweizer Turnszene über Jahrzehnte geprägt und war zuletzt Ausbildungschef Kunstturnen Frauen beim schweizerischen Turnverband.



Wir wünschen Ferenc auf seinem neuen Lebensabschnitt nach der Pension viel Glück und Gesundheit in seinem Heimatland Ungarn. Es war ein sehr wertvoller Kurs in Dietikon, herzlichen Dank an die Sport Union Schweiz, J+S und an die Kursleitung!!!!

Stefan Seiler

Züri-Cup 2019

Dieses Jahr stellte das FB Dietikon ein gutes Team zusammen, um die Kronen im Züri-Cup 2019 einzuholen. In der Qualifikationsrund für den Cup musste unser Team nach Thayngen reisen. Ein Ort, der nicht gerade um die Ecke liegt. Thayngen spielt in ihrer Region in der 3.Liga und rangiert sich in dieser Saison auf dem 2. Rang Zwischenrang. Also war unser Team gewarnt und zugleich gefordert, denn der Gegner hatte pro Satz 2 Punkte Vorsprung und diese müssen zuerst aufgeholt werden. Es war ein Kampf auf Messers Schneide und am Ende musste sich die Männer vom FB Dietikon mit 4:5 geschlagen geben. Nun ging man davon aus, in der Qualifikation hängen geblieben zu sein, doch als Luky Looser erhielt unser Team die Chance sich im Haupttableau zu präsentieren. In der ersten Rund wurde uns Horgen zugelost. Endlich einmal einen nahen Anfahrtsweg. Die ersten beiden Sätze konnten wir mit viel Aufwand gewinnen, denn auch hier hatte der Gegner bei jedem Satz 2 Bälle Vorsprung. Bei den Sätzen drei bis fünf ging bei uns der Faden total verloren. Mit unnötigen Fehler und ein Gegner, der sich besser auf uns einstellte, verloren wir drei Sätze nacheinander. Nun waren

wir gefordert. Gewinnt Horgen sechsten Satz, wird schwierig. Also mussten wir alles geben, damit wir das Spiel noch eine Wende geben können. Die Situation verschärfte sich noch, als sich Bruno und Steve sich im Verlauf des Spiels verletzten. Dennoch reisten sich die restlichen Spieler zusammen und aewannen den wichtigen sechsten Satz. Dieser Erfolg war Startschuss für eine konstante Leistung, die am Ende zum Sieg führte.



In der 2 Runde hiess der Gegner Kaltbrunn. Ein bekanntes Team, das uns letztes Jahr im Cup eine vernichtete Niederlage beschertet. Dies Schmach wollte man tilgen. Das Team war sehr zuversichtlich und motiviert. Hinzu kam, dass das Wetter hervorragend war. Aber leider war die Hypothek (auch hier) mit zwei Bälle Vorsprung bei jedem Satz zu gross und fehlende Glücksmomente führten zu einer klaren 0:5 Niederlage. Wieder eine Watschen vom gleichen Gegner. Da hoffen wir doch, im Nächsten Jahr nicht auf Kaltbrunn zu stossen.

Toni Keist

Feldturnier in Landquart

Endlich konnte wieder einmal das Turnier in Landquart durchgeführt werden. Nach den letzten zwei Jahren auf Entzug, starteten die Spielerinnen und Spieler aus Dietikon hochmotiviert um einen tollen, erfolgreichen Tag zu erleben. Leider musste das Team kurz vor dem Turnier eine schlechte Nachricht verdauen, denn Carmen hat sich im Training so strak verletzt, dass sie Forfait geben musste. An dieser Stelle: gute Besserung Carmen! In Landquart angekommen, regnete es leicht. Mit den teilweise noch unerfahrenen Spielern nicht gerade ein gutes Wetter, aber wir liessen uns nicht beirren und nahmen die Herausforderung an. Das erste Spiel war ein gutes Spiel, wir konnten es nicht siegreich gestallten aber es machte Spass und die Lust auf mehr, wurde gesteigert. In der 2. Partie steigerten wir uns zwar aber der Gegner war zu stark um zwei Punkte heim zu fahren. Das letzte Gruppenspiel gegen das 4 Regionen-Team (Spieler aus vier Regionen bildeten ein Team), zeigten wir was alles möglich ist, wenn das Team zusammenhält. Es wurde um jeden Ball gekämpft und tolle Punkte laut bejubelt. Am Ende erreichte das junge Team (also fast Jung) einen hoch verdienten Sieg und erreichte den 3. Gruppenrang. Qualifiziert um für die Ränge 9 – 11 zu spielen, wollten wir noch einmal an das letzte Spiel anknüpfen. Leider waren die Gegner zu stark und wir mussten Flums (ganz klar) und Endingen (sehr knapp) zum Sieg gratulieren. Am Ende rangierten wir uns auf dem 11. Rang, dürfen aber mit der Leistung sehr zufrieden sein. Es war mir eine grosse Freude mit den jungen Spieler an diesem Turnier teilzunehmen und freue mich auf das nächste Jahr. Dan bin ich wieder etwas älter und "ruhiger"

Es spielten: Pascale Grünenfelder, Jason Schmid, Michèle Keist (die Jungen), Tobi Bischofberger (älter als die Jungen) und Toni Keist (der Alte)

Mit Faustergruss

Toni

Passt gut, geht gut.

Dietikon

Zürcherstrasse 33 www.tiefenbacher.ch







Hotelplan Dietikon führt für unseren Verein kostenlos eine Kartei. Jede Buchung unserer Mitglieder wird mit 0.5% vom Umsatz belohnt.

Bitte geben Sie sich bei der Buchung als Vereinsmitglied KTV/SVKT zu erkennen!

Kleinfeldturnier in Zürich Schwamendingen 13.07.2019

Zum 15. Mal konnte Peter Negri das Kleinfeldturnier in Schwamendingen eröffnen. Es haben sich 24 Teams angemeldet und davon ein Team von Dietikon. Der Name des Teams war "die Sanfte und der Riese". Mit der ÖV angereist, sagte der Riese zur Sanften "heute werden wir es allen zeigen". Zu Beginn hatten wir es mit einem gleichwertigen Gegner zu tun, der uns alles abverlangte. Denkbar knapp mit nur einem Ball konnten wir das Spiel gewinnen. Danach lief nicht mehr viel. Die Gegner waren einfach zu stark und unsere spielerischen Möglichkeiten waren sehr beschränkt. Vielleicht doch einmal vorher trainieren? Somit rangierte man sich auf den 3. Gruppenrang und musste sich im unteren Teilnehmerfeld einstufen lassen. Hier wollten wir einen besseren Eindruck hinterlassen. Um das zu erreichen, mussten wir uns steigern. Zusätzlich waren die Gegner auf unserem Niveau oder zum Teil auch etwas schwächer. Die Steigerung der Sanften und das ruhige Spiel des Riesen führte dazu, dass alle drei Partien gewonnen wurden und am Schluss der 17. Rang erreicht wurde. Zum Schluss des Turnieres konnte man ein tolles Finale bestaunen. Da das Finale sehr ausgeglichen war, muss man sich überlegen einen anderen Modus einzuführen. Den drei Gewinnsätze bei zwei so starken Teams ist einfach zu lange. Am Ende gewann das Team aus Schlieren das Turnier und durfte den Siegerpokal entgegennehmen. Die Sanfte und der Riese waren mit ihrem Tag zufrieden und gingen friedlich mit der ÖV wieder nach Hause. Im Gepäck eine Salami und sehr müden Beinen.

Es spielten: Michèle und Toni Keist

Mit Sportliche Grüssen Toni



Hochbau - Tiefbau - Kundenarbeiten Tel. 044 744 59 79 - www.wiederkehr-dietikon.ch

Kleinfeldturnier in Dägerlen, 27.07.2019

Es war wieder soweit und das nächste Kleinfeldturnier stand in Dägerlen an. Insgesamt haben sich 20 Mannschaften angemeldet, darunter auch "die Sanfte und der Riese" aus Dietikon. Mit der gewissen Vorbereitung von dem Kleinfeldturnier in Schwamendingen vor zwei Wochen und einer grossen Portion Motivation reisten wir mit dem Auto an. Nach einer freundlichen Begrüssung fing das erste Spiel bereits an. Unsere ersten Gegner machten es uns nicht einfach, obwohl sie nicht im Faustballverein waren. Nach einem langen, harten Kampf konnten wir jedoch das Spiel für uns gewinnen. Schliesslich gewannen wir in der Vorrunde zwei Spiel und hatten zusammen mit drei anderen Teams in unserer Gruppe gleichviele Punkte. Somit musste die Balldifferenz entscheiden. Wegen drei Balle unterscheid reichte es nicht für den 2 Gruppenrang und die Sanfte und der Riese speilten um die Ränge 9 -12. Am Nachmittag kam die Sonne zum Vorscheinen und wir gewannen ein Spiel nach dem anderen. Das letzte Spiel lief leider nicht so, wie wir es uns vorgestellt haben und wir verloren leider beide Sätze 11:9. Trotzdem schafften wir es in die obere Hälfte mit dem 10. Rang. Es gibt noch einige Verbesserungsmöglichkeiten, die wir hoffentlich im Training verbessern können, trotzdem waren wir mit unserer Leistung sehr zu Frieden. Zum Abschluss genossen wir das Finale, welches sehr spannend war. Zwei Mannschaften aus Dägerlen kämpften um den Sieg, bis es im dritten Satz entschieden wurde. Anschliessend haben wir noch die Freundschaften mit anderen Spieler mit tollen Gespräche gepflegt und machten uns später müde aber zufrieden auf den Heimweg.

Es spielten: Michèle und Toni Keist

Mit sportlichen Grüssen Michèle

Vielseitig engagiert beim Sport.

Mehr unter zkb.ch/sponsoring

Die nahe Bank



Turnier in Schlieren, 26.10.2019

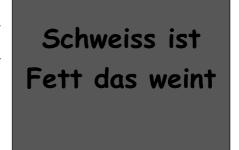
Die neue Wintersaison hat angefangen und das erste Turnier stand schon vor der Tür. Dieses Mal ging es nach Schlieren, die ein ganzes Wochenende dem Faustball mit unterschiedlichen Turnieren gewidmet hat. FB Dietikon hat zwei Teams für das Bänkli-Plausch-Turnier (Hanspeter & Michèle, Jason & Hamidi & Dario) und ein Team für das Nacht-Plausch-Turnier (bereits erwähnten & Vanessa) angemeldet. Wir trafen uns also am 26. Oktober um 13.15 in Schlieren bei der Sporthalle Unterrohr. Nachdem Rolf die Informationen und Regeln durchgegeben hat, ging es bereits mit dem Bänkli-Turnier los. Wir konnten zum Teil gut mithalten, leider waren unsere Gegner um einiges stärker und hängten uns dann ab. Vielleicht wäre es keine schlechte Idee gewesen, ebenfalls wie Schlieren zwei bis drei Trainings vorher Bänkli-Faustball zu spielen. Schliesslich ging es aber um den Spass, welchen wir hatten und wir konnten dabei auch einiges lernen.

Das erste Turnier war also geschafft und wir haben uns eine Pause verdient. Danach ging es schon wieder weiter mit dem nächsten Turnier. Dieses Mal spielten wir alle zusammen und als Verstärkung kam Vanessa dazu. Da keine Schläger, die an der Meisterschaft an der Schlagposition spielen, vorne spielen durften, nutzten Vanessa und ich die Chance und gaben unser Bestes. Unsere Gegner waren hauptsächlich Personen, die noch nie Faustball gespielt haben, jedoch es einmal ausprobieren wollten. Zum Teil hatten sie Verstärkung von Faustballspieler/-innen. Da es ja um den Plausch ging, war es ein sehr entspanntes Spielen und man half sich gegenseitig aus. Gegen den Schluss um 12 Uhr merkten wir langsam, dass wir schon lange spielten und wir nicht mehr so konzentriert waren. Bei diesem Turnier ist es Gebrauch, dass jeder Spieler aus dem Team einmal würfelt und die Gesamtpunktzahl

wird zu den erspielten Punkten dazu addiert. Die Summe war dann entscheidend für den Rang. Leider reichte es für uns nicht für den ersten Platz, doch das war auch nicht unser Ziel. Wir hatten unser Spass und freuen uns bereits auf das nächste Jahr!

Mit sportlichen Grüssen

Michèle



Frauenturngruppe

Festtagswünsche



Zum Advent, Weihnachten und Neujahr

Wir wünschen Euch Zeit Euch zu freuen.

Wir wünschen Euch Zeit Euch selbst zu finden.

Wir wünschen Euch Zeit für Gemeinsamkeit.

Wir wünschen Euch Zeit auch zum Verschenken.

Wir wünschen Euch Zeit um nach den Sternen zu greifen.

Wir wünschen Euch Zeit für einen besinnlichen Advent und Weihnachten wo manche Kerze brennt.

Wir wünschen Euch Wärme und Geborgenheit und danken Euch herzlich

für die gemeinsame Zeit.

Für den Vorstand Vrení Ganzoní



Es ist Zeit für das was war, DANKE zu sagen,

damit das was wird, unter einem

guten Stern beginnt.

Nicht vergessen Montag 3. Februar 2020 Generalversammlung 19.30 Rest. Sommerau



Frauenturngruppe

Herbsttreff / Lotto, Jassen, Spielen

Dieses Jahr war Herbsttreff, das heisst, wir vergnügten und bei Spiel und Spass. Das grosse Los habt Ihr diesmal mit dem Vorstand nicht gezogen, haben wir doch vergessen, die Einladungen termingerecht zu kreieren und zu verteilen bzw. zu verschicken.

Im Montagsturnen haben wir mündlich auf den Herbsttreff, Zeit und Ort, hingewiesen und für das Donnerstagsturnen lagen dann die schriftlichen Einladungen vor. Danke Brigitte für den Schnellschuss. Sie war auch verantwortlich dafür, dass alle Turnerinnen informiert wurden.

Wir durften für unseren Spielabend die Cafeteria im Pfarreizentrum St. Agatha benutzen, das war schon lange so abgeklärt, danke Maria Spielmann für die Reservation. Auch, was wir unseren Turnerinnen so bieten können. Ja, einfach das ganze Programm. Aber die Einladungen



Schade, dass nur 20 Frauen zu diesem Anlass erschienen. Enttäuscht? Ja, schon ein bisschen, denn wir sind so erfolgsverwöhnt im Bezug auf Teilnahme an unseren Veranstaltungen. Das Resultat hier zeigt, dass wir wohl tolle Turnerinnen, aber nicht so tolle Spielernaturen zu unserem Kreis zählen. Vergnügt haben wir uns so im eher kleinen Kreis. Zuerst spielten wir eine Runde Lotto und die Siegerinnen wurden mit "Schoggi-Guetzli", Spaghetti und Sauce sowie Wein und einem Paar "Schüblig" honoriert.





Anschliessen fanden sich verschiedene Spielgruppen zusammen, es wurde gejasst, auch Skip-Bo und andere Kartenspiele trugen zur guten Laune bei. Für Stärkung war gesorgt und die Süssigkeiten fanden regen Absatz.



Schnell ging der friedliche Abend zu Ende und der Abwasch und das Aufräumen war im Nu erledigt.

Auch wenn der Besuch am Herbsttreff nicht überragend war, wir halten am vergnügten Anlass, alle zwei Jahre, fest und freuen uns, wenn wieder ein paar weitere Turnerinnen den Weg zum Herbsttreff finden.

Christa



Die Natur ist unsere wichtigste Inspirations-Quelle!

- Floristik für überall wo es Blumen braucht
- Geschenkideen
- Hauslieferdienst
- Les Fleurs Weltweit

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00

1330-1830

Samstag 08.00 - 14.00

Mittwoch Nachmittag geschlossen

Blumen Kuhny Charlotte Kuhny-Baggenstos Kirchstrasse 5, 8953 Dietikon Tel. 044 748 55 56 www.blumen-kuhny.ch

Der KTV gratuliert

Unsere guten Wünsche gehen an:

Norbert Rast, Eichweg 4,

Er feiert am 3. Febr. 70 Jahre

Kurt Wydler, Tulpenstrasse 10, wird am 11. Febr. schon **75** Jahre

Happy Birthday to you!!

Als Ehrenmitglieder,

Heini Gloor, Schöneggstrasse 115 wird am 31. Dez. auch schon **70.** Jahre

Mir vom KTV gratuliered rächt härzlich und wünsched üch wiiterhin e gueti Ziit und alles Gueti!

Der Redaktor dankt den fleissigen Beitragsschreiberinnen und Schreibern



Michèle Keist

Manuela Remondini

Christa Wydler

Daniel Bieger

Edi Hagi

Stefan Seiler

Toni Keist

Franz Federer

Agenda



Die Termine sind z.T. **provisorisch;** sie müssen von der GV noch genehmigt werden.

Januar 2020

Sa. 22.- 6.1. Weihnachtsferien

Februar 2020

Sa 1.2. Finalrunde Faustball 3.&4. Liga Rafz

So 2.2. Finalrunde Faustball 2. Liga Rafz

Mo 3.2. Generalversammlung Frauenturngruppe SVKT

So 10. Kantonale Meisterschaft SUS

Sa 10.2.-21.2. Sportferien

Sa 15.2. Papiersammlung 8.00 Uhr Zelgliplatz OK: Dani Bieger

So 16.2 Redaktionsschluss Sport und Spiel 1/2020

März 2020

Sa 14.3. Grosshallenturnier Samedan Sa 28.3. Büli-Cup Kunstturnenettkampf Bülach

April 2020

Aufbau Curlinghalle

Urdorf





FRAPOLLI
HOTEL
RESTAURANTS
CATERING
Zürberstrasse 72

WWW.FRAPOLLI-CATERING.CH

Zürcherstrasse 72 8953 Dietikon-Zürich 044 745 44 00



Dietikon Tel: 044 740 88 83 Berikon Tel: 056 430 04 30 www.metzgerei-hildebrand.ch



Natürlich für alle!

- Getränkemarkt/Festservice
- UFA-Qualitätsfutter
- Haus- und Gartenartikel
- Do-it-Bereich

- Freizeitartikel
- AGROLA-Heizöl
- AGROLA-Tankstellen
- Autowaschanlage

Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

LANDI - angenehm anders

Landi FURT- UND LIMMATTAL

LANDI Regensdorf

Breitestrasse 15 8106 Adlikon Tel 058 476 55 55

LANDI Würenlos

Landstrasse 40 5436 Würenlos Tel 058 476 55 66

LANDI Dietikon

Schöneggstrasse 8953 Dietikon Tel 058 476 55 77

www.landifurt-limmattal.ch

P.P. 8953 Dietikon

Post CH AG



